

Citylauf führt heuer über die Schleifenstraße

Breitensport-Event Neue Strecken festgelegt. Veranstalter erwarten am 8. Juni 5000 Teilnehmer

VON WILFRIED MATZKE

Ein neuer Start, neue Strecken und ein neuer Zeitplan erwarten die Teilnehmer beim Sport-Scheck-Stadtlauf am Sonntag, 8. Juni. Notwendig werden die Veränderungen durch eine ungebrochen wachsende Beliebtheit der Veranstaltung.

So verzeichnete das größte schwäbische Breitensport-Event auch im Vorjahr einen Rekord: 4243 Jogger, Walker und Nordic Walker. Noch nie hatten sich in Augsburg so viele Menschen gleichzeitig sportlich betätigt. „Heuer können wir problemlos weitere Hobbyathleten verkraften“, freut sich Michael Gysin. Der Sport-Scheck-Geschäftsführer rechnet bei der siebten Stadtlaufausgabe mit rund 5000 Teilnehmern.

Auf dem Programm stehen ein Viertelmaraon von 10,5 Kilometern (10.30 Uhr), ein Halbmarathon von 21,1 Kilometern (9.30 Uhr) sowie vier Kinderläufe über 1200 Meter (ab 9.40 Uhr).

Maximilianstraße bleibt dieses Mal außen vor

Platzangst brauchen die Ausdauersportler diesmal nicht zu haben. Aufgeteilt in sechs Rennen geht es direkt nach dem Start hinter der City-Galerie auf der breiten Nagahama-Allee in Richtung Lech. „Wir sind glücklich, dass die Sperrung der Schleifenstraße genehmigt wurde“, meint Ex-Spitzenrätin Katja Mayer, die im Auftrag von Sport-Scheck die Veranstaltung organisiert. Die beiden langen Strecken führen am Schlachthof entlang,

durch die Jakobervorstadt, am Willy-Brandt-Platz vorbei, durch die Rote-Torwall-Anlagen, den Siebentischpark, die Spickelwiesen, Herrenbach und das Textilviertel.

Die Maximilianstraße bleibt somit tabu. Dieses Streckenstück galt zwar als äußerst kurzweilig, aber das Kopfsteinpflaster hatte den Jogger und Walker mit oder ohne Stöcke arg zusetzt.

Der Nachwuchs bis zum Alter von 12 Jahren rennt ausschließlich auf der vierspurigen Nagahama-Allee, weshalb das Teilnehmerlimit auf 1500 angehoben werden konnte. Zweifelsohne noch attraktiver wird die beliebteste Stadtlauf-Distanz, nämlich der Halbmarathon. Durch die Baustelle an der Lechhauser Ulrichsbrücke entfällt die nördliche Schleife entlang des Lechs, die von etlichen Teilnehmern als eintönig bewertet worden war. Während der Brückenbaumaßnahme hat der behördliche Trinkwasser- und Naturschutz einen Abstecher in den Siebentischwald erlaubt.

Auch wenn die Strecken beschleunigt und durch das Stadtvermessungsamt exakt bestimmt worden sind, lautet der Stadtlauf-Grundsatz unverändert: „Allein das Mitmachen zählt.“ Für den einzelnen Sportler gibt es weder eine Startnummer noch eine Wertung. In Konkurrenz treten allerdings die Schulen und die zwölf Augsburger Stadtteile. Beim traditionellen Schulwettbewerb und dem zweiten

7. Augsburger Stadtlauf, 8. Juni 2008



QUELLE: STADT AUGSBURG/VERANSTALTUNGAMT

AZ-SPORTFOTIK

City-Lauf auf einen Blick

● **Termin** Gelaufen wird am Sonntag, 8. Juni 2008.

● **Strecken** Es geht über 10,5 km für Jogger, Walker und Nordic Walker (10.30 Uhr), Halbmarathon für Jogger (9.30 Uhr), vier Kinderläufe über 1200 Meter (ab 9.40 Uhr).

● **Start und Ziel** Der Startschuss fällt hinter der City-Galerie an der Nagahama-Allee.

● **Startgeld** Die Teilnahme kosten betragen 19 Euro bzw. 7,50 Euro für Kinderläufe.

● **Service** Für das Geld gibt es das Stadtlauf-Shirt, umfangreiche Verpflegung, Finisher-Umklede.

● **Anmeldung** Teilnehmer melden sich bei Sport-Scheck in der City-Galerie an.

● **Parkplätze** Sportler und Zuschauer parken am besten im City-Galerie-Parkhaus (Zufahrt nur bis 9.30 Uhr über Jakobswallstraße).

● **Weitere Informationen** gibt es online unter www.sportscheck.com

Eine veränderte Route nimmt heuer der Stadtlauf am 8. Juni.

„Großen Preis von Augsburg“ geht es darum, wer die meisten Teilnehmer und die besten Fans für den 8. Juni mobilisiert.